Juni - August 2020

160

GEMEINDEBRIEF

Ev. - luth. Liudgeri - Kirchengemeinde Hesel

www.kirche-hesel.de

Foto: Lotz

Wer kann unsere Kirche erhalten?

Obwohl sie Ostern erlebt hatten, trafen sich die Jünger und Jüngerinnen von Jesus sieben Wochen lang nicht mehr in der Öffentlichkeit. Hinter verschlossenen Türen kamen sie zusammen. Ihr Treffpunkt war das Haus in Jerusalem, in dem Jesus das letzte Abendmahl mit ihnen gefeiert hatte. Dort tauchte Jesus an zwei Sonntagen plötzlich zwischen ihnen auf. Doch dann kam der Tag, auf den er sie schon länger vorbereiten wollte: „**Ich gehe zum Vater.**“ (Johannes 14_{12c}) hatte er ihnen erklärt. „**Ihr seid nun traurig, aber wir sehen uns wieder! Dann wird euer Herz hüpfen vor Freude. Und diese Freude nimmt euch keiner mehr weg !**“(Joh 16_{22})

Eineinhalb Wochen lang merkten seine Freunde nichts von solch einer Freude. Eine große Traurigkeit lähmte sie. Doch dann erlebten sie plötzlich Gottes Geisteskraft: Gott tröstete sie, wie einen seine Mutter tröstet. So wurden sie wieder froh und mutig. Mit Petrus gingen sie auf die Straße. Dort redete dieser Fischer so ergreifend, dass alle, die ihm zuhörten, erschüttert waren. Die Jüngerinnen und Jünger erlebten Veränderungen, die sie nie für möglich gehalten hatten: Die erste Gemeinde entstand und blühte auf. Sie war ein Herz und eine Seele.

Niemand dachte mehr stolz und hochmütig über andere und redete lieblos über sie. Stattdessen ließ Gottes Geistin sie erkennen, was sie anderen alles schuldig geblieben waren: an Liebe und Verständnis, Mitgefühl und Geduld, Zeit und Hilfe. Wer jemanden zutiefst verletzt hatte, bereute dies, bat um Vergebung und suchte die Versöhnung. Dadurch erlebten die Jüngerinnen und Jünger nun endlich diese Freude, die ihnen keiner mehr wegnehmen konnte.

In unserer Kirchengemeinde erleben wir zur Zeit starke Veränderungen – nicht nur durch den Coronavirus: Mitarbeitende, die unsere Gemeinde über viele Jahre stark geprägt haben, geben ihre Arbeit in andere Hände. Ihr Alter oder eine starke Erkrankung brin-

gen sie dazu, ein neuer Lebensabschnitt oder neue Prioritäten, manchmal aber auch Enttäuschungen und Verletzungen der Seele.

Nun fragen wir uns vielleicht: Wie soll es jetzt weiter gehen? Wird jemand anderes bereit sein, sich an ihrer oder an seiner Stelle so stark in unsere Gemeinde einzubringen? Oder werden wir in Zukunft auf Wichtiges verzichteten müssen? Bricht jetzt alles wie ein Kartenhaus in sich zusammen? Wer kann unsere Kirchengemeinde am Leben erhalten?

Martin Luther schrieb 1539 an den Pastor in seinem Heimatort Eisleben: „Gott helfe uns, wie er unsern Vorfahren geholfen hat und unseren Nachkommen auch helfen wird, zu Lob und Ehren seinem göttlichen Namen in Ewigkeit. Denn wir sind es doch nicht, die da könnten die Kirche erhalten; unsere Vorfahren sind es auch nicht gewesen; unsere Nachkommen werden es auch nicht sein; sondern der ist's gewesen, ist's noch, wird´s sein, der da spricht: **„Ich bin bei euch bis zum Ende der Welt!“** (Matthäus 28_{20}), wie in Hebr.13_8 steht: **„Jesus Christus, gestern, heute und in Ewigkeit“.**

Mit seiner Heiligen Geisteskraft tröste, stärke und ermutige uns der einzig wahre gute Hirte dieser Kirchengemeinde jeden Tag neu.

Ihr / Euer Pastor Stefan Bischoff .

Grafik´GEP

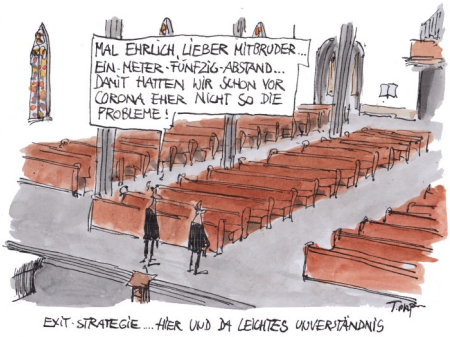
Veränderungen durch den Infektionsschutz

Im Zusammenhang mit den Vorsichtsmaßnahmen gegen die Ausbreitung vom Coronavirus gab es in den letzten Wochen eine ganze Reihe von Veränderungen: Der **Vorstellungsgottesdienst** wurde auf den **30. August** verschoben, die **Konfirmationen** auf den **6. September**.
Für die Gottesdienste in Kirchen empfahl unsere Landeskirche::

- mit **Markierungen auf dem Boden vor dem Eingang** für den nötigen **Abstand** (mindestens **1,5 Meter**) von Wartenden sorgen, falls zu viele zur gleichen Zeit ankommen, **jede zweite Bank bleibt** möglichst **frei,**
- für den Gottesdienst eine **Mund-Nasen-Bedeckung** mitbringen oder am Eingang verteilen - dafür reicht auch ein Schal, Tuch oder eine selbst genähte Maske, man muss sie **beim Gehen oder Sprechen tragen** ,
- **Desinfektionsmittel für die Hände** am Eingang bereit stellen,
- **auf Berührungen mit den Händen verzichten** (bei der Begrüßung, einer Taufe, dem Abendmahl oder der Verabschiedung),
- einzelne **Sitzplätze in den Bänken markieren**, damit genügend Abstand eingehalten wird: nur am **Ende** oder **Anfang einer Bank**, nur Personen aus derselben Wohnung dürfen ohne Abstand nebeneinander sitzen,
- keine Gesangbücher der Kirche verwenden, sondern nur das eigene **Gesangbuch**, ausliegende **Liedblätter** oder **Texte auf der Leinwand**,
- **Emporen nur für Kirchenmusiker und Solisten** nutzen, die von der Gemeinde weg singen,
- in der Kirche möglichst **Instrumente** verwenden, die **keinen Atem brauchen** (höchstens ein einzelnes Blasinstrument zur Orgel),
- **Musikaufnahmen** von Chören **einspielen**,
- **Spenden nur am Ausgang** kontaktlos einwerfen lassen: für **Kinder– und Jugendgruppen** im Kästchen auf der **Kanzelseite**, für **diakonische Dienste und Zuschüsse** auf der **Taufsteinseite** und für das **Spendenprojekt des Sonntags** im alten Opferstock **im Turm,**

- **auf** ein **Beisammensein nach dem Gottesdienst verzichten**,
- auf die **Obergrenze** der zur Verfügung stehenden Plätze (bei uns in der Kirche sind es etwa **30 bis 40**) achten,
- mehr **Gottesdienste im Freien** feiern, mit höchstens 6 Blasinstrumenten
- bei Bedarf (z. B. Vorstellungsgottesdienst und Konfirmationen) **zusätzliche Gottesdienste** anbieten, wenn der Platz in der Kirche nicht ausreicht,

Der aktuelle Stand der **Beschränkungen** und **Maßnahmen** zum **Infektionsschutz** in unserer Gemeinde steht unter **www.kirche-hesel.de** im Internet, auf den **Aushängen** im Schaukasten, an den Türen von Kirche, Martin-Luther - Haus oder dem Gemeindebüro im Pastorenhaus.



ZITAT

„Ich hoffe, dass die **Menschen**, die jetzt wieder in die vertrauten Mauern ihrer Kirche gehen und dort **Gottesdienst** feiern können, diesen Ort als **Kraftort** für ihre Seele wieder erfahren können."

Prof. Dr. **Heinrich Bedford-Strohm**,
Vorsitzender des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)

Der EKD-Ratsvorsitzende ermuntert und bestärkt in der Corona-Krise mit einer täglichen Videobotschaft* auf www.facebook.com/landesbischof/ und www.youtube.com/user/bayernevangelisch/videos die Menschen.

* 2. Mai 2020

ZITAT

„Eine große **Suchbewegung**: Das ist **Weisheit** im Umgang mit der **Corona-Pandemie**."

Prof. Dr. **Heinrich Bedford-Strohm**,
Vorsitzender des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)

Der EKD-Ratsvorsitzende ermuntert und bestärkt in der Corona-Krise mit einer täglichen Videobotschaft* auf www.facebook.com/landesbischof/ und www.youtube.com/user/bayernevangelisch/videos die Menschen.

*28. April 2020

HESELER LIUDGERI STIFTUNG
Zur Förderung des kirchlichen Gemeindelebens

Ein jeder, wie er's sich im Herzen vorgenommen hat, nicht mit Unwillen oder aus Zwang; denn

einen fröhlichen Geber hat Gott lieb.

(2. Korinther 9,7)

Jahresrechnung der Heseler Liudgeri Stiftung für 2019

Einnahmen	
Zinsen 2019	1.858,53 €
Spenden 2019	880,00 €
Rücklage aus 2018	6.477,99 €
Summe Einnahmen	**9.216,52 €**
Ausgaben	
Förderung der Diakonstelle	3.000,00 €
Verwaltungsausgaben	175,36 €
Inflationsausgleich	579,46 €
Vortrag nach 2020	5.461,70 €
Summe Ausgaben	**9.216,52 €**

Das Stiftungskapital stieg von 162.234,66 € um 6.385,37 € auf 168.620,03 €.

Herzlichen Dank an alle Unterstützerinnen und Unterstützer!

Heseler Liudgeri Stiftung
IBAN: DE96 2855 0000 0030 0036 44
Sparkasse LeerWittmund BIC: BRLADE21LER

HESELER LIUDGERI STIFTUNG
zur Förderung des kirchlichen Gemeindelebens

Ein jeder, wie er's sich im Herzen vorgenommen hat, nicht mit Unwillen oder aus Zwang; denn ***einen fröhlichen Geber hat Gott lieb.*** *(2. Korinther 9,7)*

Ergebnis der Bonifizierungsaktion

Bonifizierung der Landeskirche
AUS 3 MACH 4
EVANGELISCH-LUTHERISCHE LANDESKIRCHE HANNOVERS

Die 5. Bonifizierungsaktion unserer Landeskirche Hannover wurde nach zweijähriger Laufzeit am 30. Juni 2019 abgeschlossen. Im Rahmen der Bonifizierung hat die Landeskirche für je 3 Euro, die unsere Heseler Liudgeri Stiftung in der Zeit vom 01. Juli 2017 bis zum 30. Juni 2019 eingeworben hat, 1 Euro dazugelegt.
Im Dezember 2019 erhielten wir daher von der Landeskirche die Zusage, dass unsere Zustiftungen mit

5.424,40 Euro

bonifiziert wurden.

Der Kirchenvorstand und das Kuratorium der Heseler Liudgeri Stiftung freuen sich über diesen großartigen Erfolg.
Ganz herzlich bedanken wir uns deshalb bei allen, die dies möglich gemacht und somit dazu beigetragen haben, dass unsere Stiftung auch weiterhin unsere Kirchengemeinde und unser Gemeindeleben auf vielfältige Weise mitgestalten und fördern kann.

Liebe Leserinnen und Leser,
Auf Grund der derzeitigen Situation ist es für uns alle schwierig, Gruppentreffen, Chorproben Veranstaltungen etc. zu planen.
Die in diesem Gemeindebrief veröffentlichen Termine sind somit alle vorläufig und können sich jederzeit ändern.
Aktuelle Termine entnehmen Sie bitte der Presse, dem Aushangkasten und unserer Homepage. Gruppenleiter/ -innen stehen natürlich auch jederzeit für Fragen zur Verfügung.

Coronavirus: die Welt steht still

Besuchsdienst Maria Broers ☎ (0 49 50) 15 34,
Pastor Bischoff ☎ (0 49 50) 20 11

Vorbereitungstreffen sind geplant am **16. Juni** und **21. Juli**, **10:00 - 11:00 Uhr** im Martin - Luther - Haus.

Wer einmal im Monat einen Besuch wünscht, sage dies bitte Maria Broers oder im Gemeindebüro.

MEISTERBETRIEB
GEBR. SAATHOFF GMBH
BAUUNTERNEHMEN MIT LEIB UND SEELE
26835 Hesel • Oßwaldstraße 16
Tel. 0 49 50 99 51 6 22

Einladung zum Frauenfrühstückstreffen

jeweils von **9.30 Uhr** bis **11.30 Uhr** im Holtlander Gemeindehaus.
Der Kostenbeitrag für das Frühstück beträgt 3**, 00 Euro**.
Nun ist schon wieder ein viertel Jahr um. Gar nicht so viel Zeit und doch scheint gerade das ein dehnbarer Begriff zu sein. Ohne zu ahnen, was bis dahin alles auf uns zukommt, hoffe ich, dass wir uns bald wiedersehen dürfen. Hier sind erst einmal die Termine für das Sommervierteljahr. Themen werden sich finden, wenn wir gemeinsam frühstücken dürfen.
Bis dahin achten sie auf sich, damit wir uns wohlbehalten wiedertreffen können.
Mit herzlichen Grüßen und Gott befohlen Ihre *Gaby Misiurkowski*

24. Juni 2020	(eine Woche später als sonst)
15. Juli 2020	
August	Sommerferien

Frauentreff

Ansprechpartnerin: Anita Klapproth ☎ (0 49 50) 29 73

Dienstag, **19. Juni**

Im Juli ist Sommerpause.

Dienstag, **18. August**

Themen und genaue Uhrzeiten werden kurzfristig bekannt gegeben.

Männerrunde

Pastor Bischoff, ☎ (0 49 50) 20 11

18. Juni um **19:30 Uhr „archäologische Funde zum Auszug aus Ägypten“** im Film „Patterns of Evidence“

Im Juli und August ist Sommerpause.

Offener Kreis Gemeindeleben

Theda Enners, (0 49 50) 34 45
Natalia Poel (0 49 50) 98 77 58 5

Auch die Arbeit des Offenen Kreises wurde von der Coronakrise eingeschränkt. Kurz vor dem Erlass von Allgemeinverfügungen, die auch alle Treffen, Gottesdienste und anderen Veranstaltungen untersagten, hatte der Offene Kreis noch getagt. Auf den Weg gebracht werden konnte so noch die Fertigstellung eines Flyers zum Thema Glockensanierung. Zum Zeitpunkt der Verteilung dieses Gemeindebriefes wird dieser Flyer somit gedruckt und erhältlich sein.

Was die geplanten und im letzten Gemeindebrief angekündigten Veranstaltungen (wie einen Weinausschank nach dem Singe-Gottesdienst am Sonntag Kantate im Mai, sowie ein Gemeinde- / Glockenfest im August) anging bzw. angeht, so musste und muss beides abgesagt werden. Die Allgemeinverfügungen lassen es einfach nicht zu. Das Gemeinde- / Glockenfest wird daher auf das nächste Jahr verschoben.

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses dieses Gemeindebriefs (Anfang Mai) wurde gerade die Wiederaufnahme von Gottesdiensten ab dem 7. Mai in Niedersachsen verkündet. Wir hoffen, dass es dabei geblieben ist und Gottesdienste und andere kirchliche Veranstaltungen auch im Juni, Juli, August und allen folgenden Monaten stattfinden können, wenn auch in anderer Form als in der Zeit ,,vor Corona“.

Eins der wenigen Dinge, die auch in der Hoch - Phase der Coronakrise nicht anders war als vorher, war das Läuten der Kirchenglocken. So kündigten diese wie auch in all den Jahren zuvor das Osterfest, das Fest der Hoffnung, an. Am Ostersonntag um 12 Uhr läuteten in einer ökumenischen Aktion auch unsere Glocken als Zeichen der Zuversicht - inmitten der Pandemie. Wir harren der Dinge, die da noch kommen, hoffen, dass sich alles

zum Guten wendet, die Corana-Pandemie weiter zu bewältigen ist und möglichst viele gesund bleiben oder wieder gesund werden.

Wer Beiträge für den Offenen Kreis Gemeindeleben hat - auch Ideen für analoge oder digitale Formen des Kirchengemeindelebens - , melde sich bitte bei Theda Enners oder Natalia Poel. Den Termin des nächsten Zusammentreffens entnehmen Sie bitte der Homepage oder dem Aushang im Schaukasten bei der Kirche.

Text: Anita Berghaus

Seniorenkreis

Ansprechpartnerin: Renate Gödecke,(0 49 50) 16 28

Liebe Seniorinnen und Senioren,

vieles ist zu den gegenwärtigen 'Corona - Zeiten' anders als gewohnt. Das gilt auch für unsere Treffen im Seniorenkreis. Bereits seit März konnten sie nicht mehr stattfinden. Ob und wann es weitergehen kann, ist zum Redaktionsschluss dieses Gemeindebriefes noch nicht klar.

Geplant waren als nächste Termine:

Mittwoch, **10. Juni,** und
Mittwoch, **8. Juli,** jeweils 15:00 bis 17:00 Uhr

Das Vorbereitungsteam hat nun beschlossen:

Wenn die Corona-Vorschriften rechtzeitig gelockert werden,
laden wir zu diesen Treffen ein durch

Abkündigung	im Gottesdienst,
Veröffentlichung	in der Ostfriesenzeitung im Aushangkasten auf unserer Homepage

Und schon jetzt freuen wir uns auf ein Wiedersehen nach der Sommerpause am **Mittwoch, den 9. September.**

Bleibt gesund! *wünscht euer Seniorenkreisteam*

Team Lebensraum-Gottesdienst Gerda Mansholt ☎ (0 49 50) 488

Die **Lebensraum Gottesdienste** werden von einem Team vorbereitet. In diesem Team bringt sich jeder ganz unterschiedlich und nach seinen Fähigkeiten und Begabungen ein. Das Team freut sich über jede Unterstützung mit kreativen Ideen bei der Musik, der Vorbereitung von Geschenken, der Mitwirkung im Gottesdienst oder bei der Vorbereitung des Bistros.

Zur Vorbereitung trifft sich unser Team im Martin-Luther-Haus. Alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen und können sich gerne bei Fragen unter der o.g. Telefonnummer melden.

de Buhr
optik schmuck uhren
Leeraner Str. 17c · 26835 Hesel · Tel: 04950 / 2722
- Führerschein-Sehteststelle -

Nähstudio
Wilma Behrends
Montag und Mittwoch
von 14 - 18 Uhr
Bussardweg 3 - 26835 Hesel - Tel.: 04950 / 995194

LIUDGERI – KIRCHE HESEL

LEBENSRAUM – GOTTESDIENST

28. Juni 2020 – 18.00 Uhr

Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein Bistro in der Kirche statt!

Gitarrenchor Saitenwind

mittwochs 19:00 – 20:15 Uhr
Leitung: Martina Even-Eilers ☎ (0 49 46) 91 63 97
Heino Burlager ☎ (0 49 50) 33 83

Gitarrenchor Wegbegleiter

donnerstags 19:45 – 21:30 Uhr
Leitung: Anne Tammen ☎ (0 49 50) 37 18

Posaunenchor

dienstags 20:00 – 21:30 Uhr
Leitung: Johann Berghaus ☎ (0 49 50) 25 53

El-Wi

• Elektro • Heizung • Lüftung • Sanitär
• Geschenkartikel • Installation
• Elektromontagen für- und im Tiefbau

Elektro Wieder GmbH
Blumenstr. 3, 26835 Hesel
☎ 04950 – 2004, - 3323

Naatjes HLS GmbH
An der Fabrik 6, 26835 Hesel
☎ 04950 – 1097, - 1614

Kompetent. Verlässlich.
Generalagentur Udo Müller.

Stikelkamper Str. 13a · 26835 Hesel
Telefon 04950 2120
udo.mueller@wuerttembergische.de

W&W württembergische
Ihr Fels in der Brandung.

Martin-Luther-Haus wird zum „Modegeschäft“

Am Samstag, den 08. Februar 2020 fand im Martin-Luther-Haus die erste Konfirmations-Kleider-Börse statt. Nachdem in den Monaten und Wochen zuvor einige organisatorische Arbeiten vorausgingen, brachten viele mögliche Verkäuferinnen und Verkäufer ihre angemeldete Ware am Vorabend.

Samstagvormittag war es dann soweit: Mit einigen helfenden Händen war der große Saal des MLHs umgestaltet worden, sodass Anzüge, Hemden, Kleider, Schuhe und einiges mehr ausgelegt und gezeigt werden konnten. Natürlich standen den Konfirmanden auch Umkleide-Kabinen und große Spiegel zur Verfügung, damit man sich ein vernünftiges Bild von der Kleidung machen konnte.

Insgesamt wurde unsere erste Konfi-Kleider-Börse gut angenommen, es gab ein großes Angebot an festlicher Kleidung und Schuhen für die Jugendlichen. Einige konnten mit der kompletten Garderobe ausgestattet werden. Die Einnahmen waren zufriedenstellend, wobei 90% der jeweiligen Erlöse dabei an die gingen, die Kleidung angeboten hatten, die übrigen 10% flossen zugunsten der Kinder- und Jugendarbeit in unsere Kirchengemeinde .

Im kommenden Jahr wollen wir wieder versuchen das Angebot der Konfi-Kleider-Börse zu machen, ein Termin Ende Januar / Anfang Februar 2021 wird eingeplant und im nächsten Gemeindebrief angekündigt.

Ein großer Dank geht dabei an die zwei fleißigen Helferinnen Schwantje Janßen und Maike Lücht, ohne die die Kleiderbörse nicht so gut gelaufen wäre!

Text und Fotos: Hella Bruns

Regelmäßige Termine für Kinder und Jugendliche

Jugendtreff (Jugendliche ab 14 Jahren)

dienstags (in geraden Kalender - Wochen) von **18:00 - 19:30 Uhr**,

Mitarbeitertreff (für Jugendmitarbeiter)
donnerstags von **19:30 – 21:00 Uhr**

Die Spielkreise in unserer Gemeinde

Wichtig:

Bei den Spielkreisen ist eine vorherige Anmeldung erforderlich.
Ansprechpartnerin für diese Gruppen ist Jutta Konken,
Tel. (0 49 50) 757

Spielkreis: montags 9:30 – 11:00 Uhr (1/2 – 5 Jahre)

Krabbelgottesdienst

Am **Freitag**, den **3. Juli,** soll es um **16:00 Uhr** den nächsten Krabbelgottesdienst in unserer Kirche geben. Alle Krabbelkinder mit ihren Geschwistern und Eltern sind dazu ganz herzlich eingeladen.

Wir hoffen sehr, dass dieser Gottesdienst stattfinden kann. Genauere Informationen werdet Ihr auf unserer Homepage oder im Schaukasten erfahren können. Bis dahin bleibt behütet und beschützt !!!!!

Immobilien Verwaltung
Frauke Müller Immobilien GmbH
Auricher Straße 14
26835 Hesel
Tel.: 04950 93 70 10
info@frauke-müller-immobilien.de
www.frauke-müller-immobilien.de

Hallo Kinder, aufgepasst!!!

Mit mehreren Kindern im Gemeindegarten zu singen, zu spielen und zu basteln, ist im Moment leider noch etwas schwierig. Wir hoffen aber sehr, dass diese „ungewöhnlichen“ Zeiten schnell vorüber gehen und wir uns alle bald wieder zum Spielen treffen können.

Wahrscheinlich kannst Du bis dahin etwas Abwechslung gebrauchen. Diese möchten wir Dir gerne geben. **Jeden Mittwoch, in der Zeit vom 3. Juni bis 29. Juli** wird im Gemeindegarten unter dem Dach des Pavillons eine „Kleinigkeit“ auf Dich warten. Das kann ein Basteltipp sein, eine kurze Geschichte oder eine andere Überraschung.

Alle Kinder im Alter zwischen 5 und 9 Jahren können sich jeweils ihre Überraschung abholen. Wie geht das?

Nehmt einen Karton (am besten einen Schuhkarton) und schreibt darauf Euren Namen. Wenn Ihr mögt, könnt Ihr den Karton bemalen oder bekleben. Stellt ihn auf den Tisch unter dem Dach des Pavillons im Gemeindegarten.

Jeden Mittwoch könnt Ihr dann in der Zeit zwischen 12:00 und 18:00 Uhr Euren Karton entleeren. Dafür nehmt Ihr den Eingang vom Friedhof in den Gemeindegarten.

Habt Ihr Lust mitzumachen? Dann stellt doch Euren Karton dort auf !

Ich bin schon sehr gespannt, wer dabei alles mitmachen wird.

Bei Fragen könnt Ihr mich gerne anrufen: ☎ (04 91) 91 21 798

Viele Grüße ! Eure Annegret Klenzendorf

THEO - KLOTZKE SCHULE .. PAUSENHOF .... KANN LOSGEHEN !

Wir können auch „anders“

Das ist schon alles im Moment sehr ungewohnt. Kein Gespräch unter realen Bedingungen, alles läuft digital.

Was für den Schulunterricht gilt, gilt auch für den **Konfirmandenunterricht.** Er funktioniert im Moment über E-Mail. Auf diese Weise versuchen wir miteinander im Gespräch zu bleiben. Die Konfis bekommen kleine Aufgaben oder einen Impuls, der sie dann in den nächsten Tagen begleiten soll.

Gottesdienste konnten auch online angeschaut werden, als in der Kirche keine stattfanden. Ein kleiner Fragebogen wurde dazu im Anschluss von den Konfirmanden ausgefüllt. Aber kann man sich ja auch wieder in der Kirche treffen.

Online gestalten sich im Moment auch noch die Treffen der **Jugendmitarbeiter**. Per Videokonferenz versuchen wir uns dabei über unsere Gefühlslage, die aktuelle Situation und die nächsten Schritte auszutauschen. Welche Projekte sind planbar, was könnten wir in den nächsten Wochen umsetzen? Manches können wir leider nur anreißen, da auch wir nicht wissen, welche Situation in ein paar Wochen sein wird. Trotz der Schwierigkeiten ist es immer sehr schön, wenn wir uns sehen und miteinander reden können, und sei es auch nur digital.

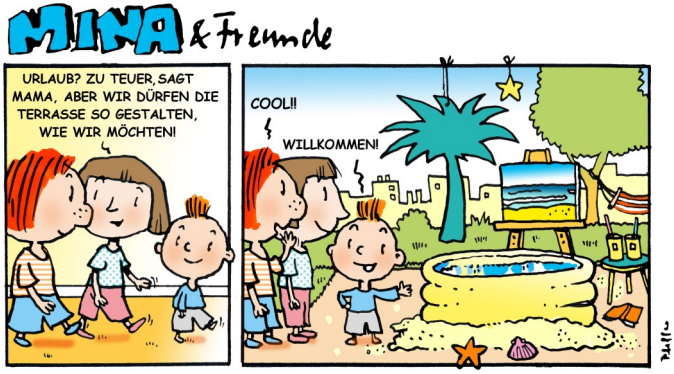
Ihr spezieller Partner in allen Baufragen!
Müller & Janßen
Holz · Baustoffe · Baumarkt
Fliesen · Sanitär
Leeraner Straße 7
26835 Hesel
Tel.: 0 49 50 / 22 05 oder 23 05
Jeden 1. und 3. Sonntag Schautag von 14 bis 18 Uhr (ohne Beratung und Verkauf)

Singe-Wochenende entfällt

Das hatten wir uns auch anders vorgestellt!
Singen, spielen, basteln, essen - alles hatten wir geplant, aber leider ist die Durchführung so im Moment nicht möglich.
Aus diesem Grund müssen wir dieses Singe-Wochenende im Juni leider absagen.

Aber Ihr wisst ja: Es ist nur aufgeschoben und nicht aufgehoben !!!!
Wir freuen uns schon auf das nächste Singe—Wochenende und hoffen sehr, dass ganz viele kleine und größere Sängerinnen und Sänger dann wieder mit dabei sind.

Bis dahin, wir freuen uns jetzt schon auf Euch!!!



Ihr Partner am Bau
Johann Baumann KG
26835 Hesel, Blumenstr. 26, Tel. 0 49 50 / 27 63

Wir verkaufen nicht nur, wir reparieren auch!
(sämtliche Fabrikate)

Klempnerei
Installation
Gasheizungen
Wärmepumpen

Neuer Betreuer für Homepage gesucht

Das Foto zeigt die erste Ansicht der Homepage unserer Kirchengemeinde www.kirche-hesel.de. Es erschien im Kirchenbrief Nummer 110 im Winter des Jahres 2007. Hervorgegangen war die Homepage damals aus einer Idee des Offenen Kreises Gemeindeleben, realisiert wurde sie unter Federführung von Heino Burlager mit Unterstützung von Ralf Elsner und Meino Kroon. Heino Burlager hat die Homepage bis heute, also über 13 Jahre betreut. Nun möchte er sich verstärkt anderen Aufgaben zuwenden und die Arbeit an der Homepage in neue Hände geben. Der Kirchenvorstand hat dies mit Bedauern zur Kenntnis genommen. Wir danken Heino Burlager für seine Pionierarbeit und die vielen Jahre der Betreuung.

Nun wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein Nachfolger oder eine Nachfolgerin gesucht. Die Betreuung der Homepage besteht vor allem im Einpflegen von Terminen, Texten und Fotos. Der konkrete Zeitaufwand hängt somit auch direkt von der Menge der bereitgestellten Materialien ab. Als durchschnittlichen Zeitaufwand pro Quartal geht Heino Burlager von 5 Stunden aus.

Voraussetzung für die Übernahme der Aufgabe sind Kenntnisse in der Bildbearbeitung und der Anwendung der Office-Programme. Die Verwaltung der Homepage erfolgt mit dem CMS Magnolia5 sowie dem Programm Termine-e zum Einpflegen der Termine. In die Handhabung dieser Programme kann Heino Burlager seine/n Nachfolger/in einweisen. Es gibt auch Schulungen der Landeskirche hierfür.
Wer sich für die Übernahme der Pflege der Homepage interessiert, melde sich bitte beim Pfarramt unter (0 49 50) 20 11 oder per E-Mail an: KG.Hesel@evlka.de. Wer zuvor noch Fragen zur Technik hat, kann sich an Heino Burlager unter Heino.Burlager@ewetel.net wenden.

Text: Anita Berghaus

Aus Kassettendienst wird Mediendienst

Zu Beginn jeden Gottesdienstes werden für die Hörer, die den Gottesdienst via Kassetten zu Hause verfolgen, die Lieder angekündigt. Den Kassettendienst gibt es in unserer Kirchengemeinde seit Dezember 1986, initiiert hat ihn damals Georg Wilken und bis 1994 auch betreut. Danach hat ihn kurze Zeit Johann Meyer aus Hasselt übernommen, der ihn aber aus gesundheitlichen Gründen nach kurzer Zeit an Siegfried Terviel abgab. Dieser hat ihn dann bis Februar diesen Jahres ausgeführt. Dann teilte er dem Kirchenvorstand mit, dass er den Dienst aus Altersgründen nicht mehr ausführen möchte. Schon vorher hatte man mit ihm zusammen überlegt, ob der Kassettendienst auf andere Medien umgestellt werden kann, weil auch nur noch wenige einen Kassettenrekorder hatten. Auch nicht erst zu Zeiten von Corona war angeregt worden, ob es nicht auch möglich ist, die Gottesdienste auf der Homepage der Kirchengemeinde abrufbar zu machen und / oder auf einem youtube-Kanal. Wichtig dabei war aber, dass auch diejenigen, die keinen Zugang zum Internet haben, weiterhin die Möglichkeit haben sollen, die Gottesdienste zu Hause zu hören. Der Kirchenvorstand hat deshalb beschlossen denjenigen, die selbst über kein entsprechendes Gerät zum Abspielen verfügen, dieses kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Gesucht wird deshalb jetzt jemand, der oder die bereit wäre, die Aufnahme (etwa eine halbe Stunde) am Computer zu bearbeiten und die USB-Sticks dann in der Woche nach dem Gottesdienst an die Hörer zu verteilen. Zuletzt sind es elf Kassettenhörer gewesen, die Zahl könnte mit dem neuen Medium vielleicht etwas steigen. Das Aufnehmen des Gottesdienstes übernimmt der diensthabende Kirchenvorsteher. Dieser bringt nach dem Gottesdienst die USB-Sticks auch zum Mitarbeiter im Mediendienst nach Hause. .

Wer das Bearbeiten der Aufnahme und / oder das Verteilen der USB-Sticks übernehmen möchte, kann sich beim Pfarrbüro melden, telefonisch unter (0 49 50) 20 11 oder per E-Mail an: KG.Hesel@evlka.de. Melden können sich hier auch alle, die künftig den Gottesdienst zu Hause hören und in den Verteilerkreis neu aufgenommen werden möchten.

Text: Anita Berghaus

Abschied aus dem Kirchenvorstand

Anfang Dezember 2019 brachte mich eine Erkrankung für sechs Wochen ins Klinikum Leer. Dort konnte mir zwar gut geholfen werden, gravierende gesundheitliche Einschränkungen blieben aber bestehen.

Meine Arbeit im Kirchenvorstand und als dessen Vorsitzende kann ich daher leider seitdem nicht mehr wahrnehmen und habe den Kirchenvorstand gebeten, den Vorsitz neu zu ordnen.

Ich danke allen recht herzlich, die mir mit Gebeten, Zuspruch und tätiger Hilfe in dieser schwierigen Zeit geholfen haben.

Inka Krumme

Rosen Apotheke
Dorothee Potthoff
Ihre Apotheke vor Ort!

Leeraner Straße 17
26835 Hesel
Telefon (0 49 50) 93 78 00
E-Mail info@rosen-apotheke-hesel.de

IN EIGENER SACHE

Liebe Gemeindebriefleser/innen,

schweren Herzen muss ich hiermit mitteilen, dass ich mit diesem Gemeindebrief meine ehrenamtliche Tätigkeit beim Layouten des Gemeindebriefes beende.

Wer sich vorstellen kann, diese Arbeit zu übernehmen, melde sich bitte im Gemeindebüro oder bei einem Mitglied des Kirchenvorstandes.

Jutta Faustmann

Aus der Jahres-Statistik 2019

Einwohner in Hesel:	**3.450**	konfessionslos:	963
röm.—kath.: 179	orthodox: 20	freikirchlich:	15
ev. Gemeindemitglieder gesamt:		2264	
davon	ev.-lutherisch.:	2035	
	ev. reformiert:	211	
Kircheneintritte		1	
Kirchenaustritte		20	
Gottesdienste		65	
davon mit heiligem Abendmahl		9	
Passionsandachten		3	
Jugendgottesdienste		4	
Krabbelgottesdienste		4	
Familiengottesdienste		10	
Taufen		22	
Konfirmierte		22	
Trauungen		2	
Bestattungen		37	
Gruppen, Kreise und Chöre			
2 Eltern-Kind-Gruppen		Kindergruppe	
2 Jugend-Mitarbeitergruppen		Jugendgruppe	
2 Gitarrenchöre		Posaunenchor	
Liudgeri - Combo		Frauentreff	
Offener Kreis Gemeindeleben		Männerrunde	
Besuchsdienstkreis		Seniorenkreis	
Fit für Hundert		Tafel - Team	
Ehrenamtlich Mitarbeitende		178	
davon Frauen und Mädchen		137	

Herzlichen Dank

für die Kollekten und Ihre Spenden
vom 20.01.2020 bis 23.04.2020

Ausgangskollekten:

für Kinder und Jugendarbeit in unserer Gemeinde	180,49 €
Diakoniegaben am Ausgang der Kirche	90,90 €
Kollekten für landeskirchliche Aufgaben	143,76 €
Kollekten für die Arbeit in unserer Gemeinde (bei Gottesdiensten, Trauungen und Beerdigungen)	1154,45 €
Kollekten für verschiedene Zwecke (bei Gottesdiensten, Trauungen und Beerdigungen)	382,02 €
Kollekten und Spenden für Brot für die Welt	100,00 €
Spenden für Aufgaben in der eigenen Gemeinde *	510,50 €

aus organisatorischen Gründen hier nur die im Pfarramt eingegangenen Spenden.

„Ostfrieslands leidenschaftliche Pastoren“

stellt auf lebendige Weise die gewissenhaft recherchierten Lebensbilder von sieben markanten ostfriesischen Pastoren vor, deren Wirken (nicht nur) für die ostfriesische Kirchengeschichte von großer Bedeutung gewesen ist: Hans Bruns und Remmer Janßen (beide ev.-lutherisch), Gerrit Herlyn, Heinrich Oltmann und Carl Octavius Voget (alle ev.-reformiert), den „methodistischen Friesenapostel“ Franz Klüsner sowie den baptistischen „Theologen im Bauernrock“ Harm Willms. Gleichzeitig liefert das Buch auch einen kirchengeschichtlichen Beitrag zu den christlichen Erweckungsbewegungen in Ostfriesland des 19. Und 20. Jahrhunderts sowie zum Verhalten ostfriesischer Pastoren im Dritten Reich. Abgerundet wird der Band durch eine kleine Studie über den frommen Background der bekannten ostfriesischen Schriftstellerin Wilhelmine Siefkes: „Wilhelmine Siefkes – Mennonitin und Sozialdemokratin“.

Adlerstein Verlag, Wiesmoor, ISBN: 978-3750427747; 9,90 €.

Was wäre unsere Kirchengemeinde ohne …

An mehrere Personen, die sich schon viele Jahre stark in unsere Kirchengemeinde einbringen, erinnerten wir uns bereits im Dezember letzten Jahres. Nach dem Posaunenchor war der Frauenkreis viele Jahrzehnte lang der älteste Kreis unserer Kirchengemeinde. Gegründet hatte ihn Pastor Hill 1958 auf Anregung von Gundel Voepel. Nach ihm leiteten Else Eden, Pastor Wolthoff, Carmen Flug und Ettje Ackermann (ab 1996 bis 2000) diesen Kreis am 1. Dienstagabend im Monat. Gerade in unseren Chören sind mehrere bereits eine lange Zeit mit großer Treue und Einsatzbereitschaft dabei:

Im **Gitarrenchor Saitenwind** singen und spielen **Sabine Meyer** und **Stefanie Oltmanns** bereits über **35** Jahre mit, **Hannelore Zanter** seit über **30** Jahren, **Melanie Hafermann, Jenny Schlachter** und **Wilma de Wall** schon über **25** Jahre. Etwa **25** Jahre dabei sind **Rebecca Freudenberg**, **Elfriede de Groot**, **Heike Stöter** und **Bianca Wessels. Martina Even-Eilers** spielt seit **40** Jahren Gitarre, übernahm die **Leitung** vom **Gitarrenchor Saitenwind 1988** von **Gerta Störmer** und bildet zusammen mit **Heino Burlager** seit **2008** ein starkes Team. **2016** gründeten sie zusammen mit Hilke Burlager, Stefan Hafermann und Sabine König die **Heseler Liudgeri Combo** als „Haus-Band“ der Lebensraum-Gottesdienste.

Im **Gitarrenchor Wegbegleiter** sind **Sandra Fröhling-Drewes** und **Gerta Störmer** jetzt seit **40** Jahren dabei und **Wübbo Tammen** seit **35** Jahren.

Im **Posaunenchor** spielt **Hannelore Zanter** seit **25** Jahren Trompete. Seit **2010** gestaltete **Jutta Faustmann 10** Jahre unseren **Schaukasten**. Ende letzten Jahres gab sie dieses Aushängeschild unserer Kirchengemeinde in die Obhut von Anita Berghaus. Beim **Gemeindebrief** kümmerte sie sich immer für das äußerst ansprechende Layout, das pünktliche Erscheinen und eine solide Finanzierung.

Allen Genannten – aber auch denen, die ich dabei übersah, - danken wir als Kirchenvorstand von ganzem Herzen für diese große Treue und Hingabe im Dienst an anderen zur Ehre unseres Gottes!

Stefan Bischoff , Pastor

Quo vadis Tafelstandort Hesel

Seit 2013 gab es in Hesel eine Ausgabestelle der Tafel im Martin-Luther-Haus. Diese gehörte zur Leeraner Tafel, die Lebensmittelausgaben in Hesel, Moormerland und Leer betrieb. Koordiniert wurde die Arbeit durch die Diakonie Leer. Ehrenamtliche aus unserer und der Holtlander Kirchengemeinde kümmerten sich sehr engagiert und liebevoll um die Ausgabe der Lebensmittel an Bedürftige. Die Akquirierung der Lebensmittelspenden von Geschäften, deren Transport zum Hauptgebäude in Leer, die Sortierung dort und der Transport zu den Standorten in Hesel und Moormerland, sowie die Verwaltung der Berechtigungsnachweise übernahmen Ehrenamtliche in Leer.

Im Januar 2020 kam dann plötzlich aus Leer der Hinweis, der Standort in Hesel solle schon im Februar aufgegeben werden. Als Begründung führte man unter anderem an, man habe in Leer zu wenig ehrenamtliches Personal für Transport und Sortierung, zu wenig Fahrzeuge, außerdem seien die Kosten insgesamt zu hoch. Um diese Probleme einzudämmen, hatte man in Leer entschieden, den Standort Hesel aufzugeben. Hesel habe von allen drei Standorten die wenigsten Kunden und diese könnten doch auch problemlos nach Leer oder Moormerland gelangen und dort mit Lebensmitteln der Tafel versorgt werden.

Der Kirchenvorstand teilte diese Auffassung nicht. Nur ein Teil der Tafelkunden ist motorisiert, besonders die älteren Frauen und auch die Familien unter den Kunden sind in der Regel nicht mobil. Der Widerspruch des Kirchenvorstands wurde den Leeranern Mitte Januar mitgeteilt und es konnten auch schon konkrete Personen benannt werden, die bereit waren, die Ehrenamtlichen in Leer zu unterstützen. Nichts desto trotz wurde den Tafelkunden per Faltblatt Ende Januar mitgeteilt, im Februar schließe der Standort in Hesel.

Der Kirchenvorstand wandte sich erneut an Leer und bat um ein zeitnahes Gespräch. Dieses kam dann Mitte Februar zustande. Aus Hesel nahmen daran Pastor Bischoff, Anita Berghaus, Renate Gödecke und Annemarie Busboom von den Ehrenamtlichen, Samtgemeinde-Bürgermeister Uwe Themann und drei Kunden der Heseler Tafel teil. Von den Leeranern nahmen Pastor Bartels sowie drei ehrenamtlich Mitarbeitende der Tafel teil.

Erneut wiesen die Leeraner auf ihre Probleme hin. Neben den oben schon genannten wurde auch angeführt, dass besonders der Ausgabetag Montag Probleme bereite, da man an diesem Tag von vielen Geschäften Lebensmittel abholen müsse und dann nur wenig Zeit habe, diese zu sortieren, wenn man nachmittags schon wieder Lebensmittel nach Hesel liefern müsse. Man habe nicht nur die Ausgabestelle in Hesel aufgegeben, sondern hole auch keine Lebensmittel mehr von Geschäften in Hesel oder Moormerland ab.

Die Heseler boten daher sowohl die Verlegung des Ausgabetags an als auch konkrete Angebote zur ehrenamtlichen Mitarbeit in Leer. Allerdings hatte man dabei nicht den Eindruck, dass dies auf offene Ohren stieß. Immer wieder kamen andere Einwände von den ehrenamtlich Mitarbeitenden in Leer. Zuletzt bat man Pastor Bartels, mit seinen Mitarbeitenden noch einmal über Lösungsmöglichkeiten nachzudenken und diese Erkenntnisse dann den Heselern mitzuteilen.

Wichtig ist dem Kirchenvorstand dabei, dass der Standort Hesel für die Tafel „wiederbelebt“ wird. *Anita Berghaus*

Nachruf zum Tod von Heiko Müller

Am 17. März starb Heiko Müller im Alter von 80 Jahren. In den letzten Jahrzehnten wohnte er wieder auf demselben Grundstück in Kiefeld, wo er im Haus seiner Eltern geboren wurde. Als Ältester von vier Geschwistern wuchs er auf. Seit seiner Kindheit war unsere Liudgeri-Kirche für ihn wie ein zweites Zuhause. Hier war sein Vater Küster, Friedhofswärter, Totengräber und Leichenbitter. An Pastor Hill beeindruckte Heiko, wie offen, freundlich und hilfsbereit er gegenüber anderen war, auch wenn sie einer ganz anderen Konfession angehörten. Mit 18 Jahren zog Heiko Müller nach Hannoversch Münden, um Polizist zu sein. Von Braunschweig zog er über Papenburg und Aurich nach Leer, wo er die Dienststelle der Autobahnpolizei aufbaute und leitete. Auch Emden und Neermoor gehörten zu seinen Wohnorten. In Papenburg lernte Heiko Engeline Löning aus Flachsmeer kennen. 1963 heirateten beide einander. Zu den drei Söhnen Ralf, Wolfgang und Stefan schenkte Gott den beiden später auch noch Nadine als Schwiegertochter. Im letzten November freute Heiko sich ganz besonders über die Taufe von Enkel Emil.

Zusätzlich zu den Ehrenämtern aus früherer Jahren engagierte sich Heiko Müller ab 1998 stark als Bürgermeister von Hesel. Als Kirchengemeinde sind wir dankbar, dass Heiko von 2000 bis 2018 in unserem Kirchenvorstand mitarbeitete. Von 2012 bis 2015 war er dessen Vorsitzender. 2008 gründete er die Männerrunde und leitete sie bis zuletzt. In all seinem Dienst setzte er immer gerne seine Zeit, seine Erfahrung und Kontakte zum Wohle der Menschen in unserer Kirchengemeinde und in unserem Ort ein. Ganz besonders am Herzen lag ihm dabei eine ansprechende Gestaltung unseres Friedhofes, ein gutes Miteinander zwischen den Generationen, Gruppen, Institutionen und Konfessionen im Ort. Wir danken Gott für allen Segen, den er durch ihn schenkte, und vermissen Heiko. Dabei danken wir auch Engeline, dass sie ihren Mann die ganze Zeit so stark unterstützte.

Stefan Bischoff

Sonntag, 31.05. 10:00 Uhr	**Gottesdienst am Pfingstsonntag** Pastor Stefan Bischoff Kollekte: Missionswerke in der Landeskirche
Montag, 01.06. 10:00 Uhr	**Gottesdienst am Pfingstmontag,** Pastor Bischoff Kollekte: Diakonische Behindertenhilfe
Sonntag, 07.06. 10:00 Uhr	**Gottesdienst am Dreieinigkeitsfest („Trinitatis“)** Lektor Bernhard Hamphoff, Moormerland Kollekte: für Projekte im ev.-luth. Kirchenkreis Emden-Leer
Sonntag, 14.06. 10:00 Uhr	**Gottesdienst am 1. Sonntag nach Trinitatis,** Lektorin Gisela Voskamp, Jherings-Boekzetelerfehn Kollekte: der eigene Gemeindebrief
Sonntag, 21.06. 10:00 Uhr	**Gottesdienst zur Verabschiedung von Inka Krumme aus dem Kirchenvorstand** und zur **Einführung von Dieter Stöter in den Kirchenvorstand** mit Gitarrenchor Saitenwind,Pastor Bischoff Kollekte: die Arbeit der eigenen Gemeinde
Sonntag, 28.06. **18:00 Uhr**	**Lebensraum - Gottesdienst** mit Gastprediger/in, Team, Kirchencombo und Chor Kollekte: die Arbeit der eigenen Gemeinde

Monatsspruch
JUNI
2020

» Du allein **kennst das**
Herz aller Menschenkinder.

1. KÖNIGE 8,39

GOTTESDIENSTPLAN

Freitag, 03.07. **16:00 Uhr**	**Krabbel-Gottesdienst** Diakonin Annegret Klenzendorf Kollekte: für ein Projekt mit Kindern
Sonntag, 05.07. 10:00 Uhr	**Gottesdienst** am 4. Sonntag nach Trinitatis Lektor Bernhard Hamphoff, Moormerland Kollekte: für die Arbeit der evangelischen Jugend der Landeskirche
Sonntag, 12.07. 10:00 Uhr	**Gottesdienst** am 5. Sonntag nach Trinitatis, (bei gutemWetter im Gemeindegarten) mit Beiträgen vom Posaunenchor oder Gitarrenchor Pastor i.R. Bernhard Berends, Filsum Kollekte: für das missionarische Zentrum Hanstedt
Sonntag, 19.07. 10:00 Uhr	**Gottesdienst** am 6. Sonntag nach Trinitatis Pastor Stefan Bischoff Kollekte: für Schulseelsorge, schulnahe Jugendarbeit und Bildungsaufgaben der Landeskirche
Sonntag, 28.07. **19:30 Uhr**	**Abend – Gottesdienst** am 7. Sonntag nach Trinitatis**,** Pastor Stefan Bischoff Kollekte: für die Telefonseelsorge

Monatsspruch
JULI
2020

» Der Engel des HERRN rührte Elia an und sprach: **Steh auf und iss!** Denn du hast einen **weiten Weg vor dir.**

1. KÖNIGE 19,7

Sonntag, 02.08. 10:00 Uhr	**Gottesdienst** am 8. Sonntag nach Trinitatis Pastor Stefan Bischoff Kollekte: Förderung neuer Kirchenmusik und kirchenmusikalische Arbeit mit Kindern
Sonntag, 09.08. 10:00 Uhr	**Plattdeutscher Gottesdienst** Lektor Bernhard Hamphoff, Moormerland Kollekte: Diakonie der evangelischen Kirche in Deutschland
Sonntag, 16.08. 10:00 Uhr	**Gottesdienst am Israel-Sonntag** Lektorin Eva Steinbach, Jherings-/Boekzetelerfehn Kollekte: Förderung des Verständnisses zwischen Christen und Juden
Sonntag, 23.08. **19:30 Uhr**	**Abend-Gottesdienst über „Frauen der Bibel“** mit dem Frauentreff und Lektorin Hermine Elsner Kollekte: Glocken der Heseler Liudgeri - Kirche
Samstag, 29.08. **9:00 Uhr**	**Gottesdienst zur Einschulung** Pastor Stefan Bischoff, Diakonin Annegret Klenzendorf und Team Kollekte: Religionspädagogische Arbeitsstelle in Aurich
Sonntag, 30.08. 10:00 Uhr	**Vorstellungs-Gottesdienst** der Hauptkonfirmanden mit Pastor Bischoff, Diakonin Klenzendorf und Team Kollekte: Förderung der Arbeit mit künftigen Religionslehrkräften
Sonntag, 06.09. **9:00 Uhr** **11:00 Uhr**	**Konfirmationen** Pastor Bischoff, Diakonin Klenzendorf und Team Kollekte: Hildesheimer Blindenmission

Monatsspruch
AUGUST
2020

» **Ich danke dir** dafür, dass ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine Werke; **das erkennt meine Seele.**

PSALM 139,14

So erreichen Sie Ihre Kirchengemeinde:

Gemeindebüro und **Friedhofsverwaltung**: **Anke Ferdinand** (0 49 50) 20 11
dienstags und donnerstags, 10 – 12 Uhr, Anke.Ferdinand@evlka.de
während der niedersächsischen Schulferien nur von 11 - 12 Uhr

Pastor Stefan Bischoff, Kirchstr. 21, 26835 Hesel (0 49 50) 20 11
KG.Hesel@evlka.de

Diakonin Annegret Klenzendorf 04 91 / 91 21 798

Küsterin (Kirche): Gretchen Soeken (0 49 50) 26 57

Küsterin (Martin-Luther-Haus): Waltraud Oelrichs (0 49 50) 25 16

Friedhofsgärtner: Alwin und Michaela Reinders (0 49 50) 32 36

Homepage: Heino Burlager, www.kirche-hesel.de (0 49 50) 33 83

Unsere Bankverbindung:

IBAN: DE16 2855 0000 0006 8116 08
BIC: BRLADE21LER
Stichwort: Kirchengemeinde Hesel

Impressum:

Herausgeber: Kirchenvorstand der ev. - luth. Liudgeri - Kirchengemeinde Hesel
Redaktion: Pastor Stefan Bischoff (V.i.S.d.P.), Anita Berghaus, Jutta Faustmann und Inka Krumme
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen / Auflage: 1.750 Stück
Verteilung: an alle Haushalte durch ehrenamtliche Mitarbeiter/innen

Bitte beachten:

Redaktionsschluss (Beiträge bitte an **gemeindebrief-hesel@web.de** senden)
für den nächsten Gemeindebrief (September-November 2020)
ist bereits der **24. Juli.**
Abholtermin für die Verteiler/innen ist dieses Mal schon
Montag, der **17. August**, 17 bis 18 Uhr im Martin-Luther-Haus (MLH)

Der Gemeindebrief enthält Anzeigen ortsansässiger Firmen.
Wir danken den Firmen für die Unterstützung unserer Arbeit.
Interessierte Firmen erhalten im Gemeindebüro nähere Informationen.